

Ipad als Dienstgerät

Beitrag von „MrsPace“ vom 5. Februar 2021 07:21

Zitat von Kalle29

Das iPad pro beginnt im vierstelligen Bereich und wird somit mit annähernd 100% Wahrscheinlichkeit nicht als Dienstgerät ausgegeben werden.

An meiner alten Schule hatte ich ein iPad Pro als Dienstgerät. An meiner neuen Schule werden die "Lehrer-iPads" auch iPad Pro sein...

Zitat von Susannea

Achso, iPads machen massiv bei vielen Videokonferenztools Probleme, wenn diese nicht als App installiert werden, das geht oft nicht einfach über einen Browser.

Bei Jitzi z.B. geht es nur mit jitzi-app und einem bestimmten Browser (nicht Safari), zumindest über unsere Schulcloud.

Das höre ich zum ersten Mal. Die Software der iPads ist auf dem neusten Stand?

Zum Thema überteuert: Finde ich nicht!

Mein MacBook Pro hat 2.200€ gekostet. Ein vergleichbares Laptop von Dell kostet auch knapp über 2.000€. Ein vergleichbares ThinkPad von Lenovo sogar 2.400€. Ein vergleichbares Gerät von Acer 2.100€.

Mein MacBook habe ich im März 2016 gekauft, also vor 5 Jahren. Ich lasse regelmäßig Clean My Mac drüber laufen. Das Ding läuft wie am ersten Tag. Meine Windows-Geräte die ich davor hatte, konnte man nach spätestens vier Jahren in die Tonne kloppen weil nichts mehr ging. Zwischen 2004 und 2016 hatte ich glaube ich drei unterschiedliche Windows-Geräte... Nun seit 2016 eben das MacBook und ich sehe bisher keinen Grund, es auszutauschen.